

Bildungsurlaub Münster

Lerninhalte und geplantes Programm

Titel der Veranstaltung

Münster. Lebenswerteste Stadt der Welt?!

Termine

17.06. - 21.06.2024

05.08. - 09.08.2024

Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung und Durchführung

Barbara Alongi

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele und Methoden

Die Teilnehmenden erschließen in diesem Studienseminar die Stadtentwicklung und Stadtgeschichte von Münster unter Berücksichtigung der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen.

Schwerpunkt des Bildungsurlaubes ist die Vermittlung relevanter Aspekte der Notwendigkeit von Stadtentwicklung, z. B. aus Gründen der Verkehrspolitik – hier insbesondere mit Bezug auf das Fahrrad, des Wohnungsbaus oder verschiedener wirtschaftlicher Interessen. Es wird aufgezeigt, welche Auswirkungen der Wandel einer Stadt über Jahrhunderte hinweg mit sich bringt und wie Politik oder Verwaltung die Anliegen der Bürger berücksichtigen.

Anhand der einzelnen Politikfelder der Stadtentwicklung – Wohnen, Bauen, Verkehr, Ökologie, Wirtschaft und Kultur – lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während des fünftägigen Bildungsurlaubes die vielfältigen Spuren der Fahrrad- und Studentenstadt Münster und der Umgebung kennen.

Bei Gesprächen, Diskussionen und Erleben vor Ort mit Vertretern von Initiativen und Institutionen wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über Stadtentwicklungsprozesse der Stadt und Region zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.

Dies wird im Rahmen von lebendigen, informativen Vorträgen, ausgesuchten Führungen, Diskussionen und Besichtigungen vermittelt und von erfahrenden Referentinnen und Referenten vermittelt.



FORUM UNNA
Ihr Partner für
lebendiges Lernen

Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna

Fon (0 23 03) 2 24 41
Fax (0 23 03) 2 36 94

info@forum-unna.de
www.forum-unna.de

Bürozeiten:
montags bis freitags
8:00 – 16:00 Uhr

Bildungsurlaub Münster

Geplantes Programm (kurzfristige Änderungen möglich)

Montag, 1. Tag

ab 13.00 Uhr

Begrüßung und Vorstellungsrunde; Programmorganisation und Einführung in das Seminarprogramm.

mittags

Münster, das Münsterland und Westfalen – Einführender Vortrag über die regionale Bedeutung der Stadt.

14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

„Grünes Münster“ – orientierende Stadtrundfahrt mit dem Fahrrad.

nachmittags

„Masematte“. Das ist hier alles „jovel“ – die eigenwillige Sprache Münsters als Kulturgut? Betrachtung der Sprache als Kommunikationshilfsmittel und die Frage, was es wann zum Kultur“gut“ macht?

abends

„Leezen über all – die Fahrradstadt Münster“. Vortrag und Diskussion mit dem ADFC.

Dienstag, 2. Tag

morgens

„Katholisches Münster“ – Welche Bedeutung hat die Kirche heute noch für die Stadt? Vortrag im Paulus Dom.

vormittags

Historische Stadtführung mit Besuch des Friedenssaals im Rathaus des westfälischen Friedens.

mittags

Die historische Entwicklung der Stadt Münster.

nachmittags

Die historische Entwicklung der Stadt Münster und ihre Auswirkungen auf die heutige Stadtentwicklung.

Mittwoch, 3. Tag

morgens

„Vom Abwasserbecken zum europäischen Vogelschutzgebiet“ – die Rieselfelder vor den Toren der Stadt

mittags/ nachmittags

Münster und das Münsterland – regionale Entwicklung und Erhaltung des Münsterlandes.

Bildungsurlaub Münster

Geplantes Programm (Fortsetzung)

Donnerstag, 4. Tag

morgens

Stadtentwicklung am Beispiel des Stadthafens Münster am Dortmund-Emskanal – Vom Industrieviertel zur Ausgehmeile.

mittags/ nachmittags

Lebendige Stadt Münster: Bürgerschaftliches Engagement am Beispiel neu entstehender Kulturquartiere und Initiativen.

Freitag, 5. Tag

morgens

„Münster in der Zukunft“ – Vortrag und Diskussion zu aktuellen Themen der Stadt.

vormittags

Lebenswerteste Stadt der Welt?! – Das Integrierte Stadtentwicklungs- und Stadtmarketingkonzept Münster.

mittags

Abschlussveranstaltung, Evaluation des Studienseminars, Reflektionsrunde und Verabschiedung.